

## Gebiet Arbeitsmedizin

### Fachlich empfohlener Weiterbildungsplan für den/die Facharzt/Fachärztin für Arbeitsmedizin

(Arbeitsmediziner/Arbeitsmedizinerin)

<b>Gebietsdefinition</b>	Das Gebiet Arbeitsmedizin umfasst als präventivmedizinisches Fach die Wechselbeziehungen zwischen Arbeits- und Lebenswelten einerseits sowie Gesundheit und Krankheiten andererseits. Im Mittelpunkt stehen dabei der Erhalt und die Förderung der physischen und psychischen Gesundheit und Leistungsfähigkeit des arbeitenden Menschen, die Gefährdungsbeurteilung der Arbeitsbedingungen, die Vorbeugung, Erkennung, Behandlung und Begutachtung arbeits- und umweltbedingter Risikofaktoren, Erkrankungen und Berufskrankheiten, die Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefährdungen einschließlich individueller und betrieblicher Gesundheitsberatung, die Vermeidung von Erschwernissen und Unfallgefahren sowie die berufsfördernde Rehabilitation.
<b>Weiterbildungszeit</b>	<b>60 Monate</b> Arbeitsmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon <ul style="list-style-type: none"> <li>müssen 24 Monate in anderen Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung abgeleistet werden</li> </ul> <b>360 Stunden Kurs-Weiterbildung</b> in Arbeitsmedizin/Betriebsmedizin

### Weiterbildungsinhalte der Facharzt-Kompetenz

MWBO 2018			Konkretisierung
<b>Kognitive und Methodenkompetenz</b> Kenntnisse	<b>Handlungskompetenz</b> Erfahrungen und Fertigkeiten	<b>Richtzahl</b>	<b>FEWP</b> Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in <u>Stichpunkten, max. 50 Wörter</u>

<b>Allgemeine Inhalte der Weiterbildung für Abschnitt B unter Berücksichtigung gebietsspezifischer Ausprägung</b>	
---	--

MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in <u>Stichpunkten</u> , max. 50 Wörter
<b>Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Arbeitsmedizin</b>			
<b>Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Arbeitsmedizin</b>			
Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG)</li> <li>- Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)</li> <li>- Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV)</li> <li>- Sozialgesetzbücher, insbesondere SGB III, SGB V, SGB VI, SGB VII, SGB IX</li> <li>- DGUV Vorschriften</li> <li>- Verordnungen und technische Regeln zur Umsetzung der Verordnungen</li> <li>- Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)</li> <li>- Mutterschutzgesetz (MuSchG)</li> <li>- Arbeitszeitgesetz (ArbZG)</li> </ul>
Duales Arbeitsschutzsystem durch den Staat und die Träger der Gesetzlichen Unfallversicherung			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Institutionen des Arbeitsschutzes im Bund und den Ländern sowie in Wirtschaft und Verwaltung</li> <li>- Regelwerk der DGUV</li> <li>- Grundlagenwissen über die Rahmenbedingungen für die Ausbildung betrieblicher Ersthelfer</li> </ul>
Betriebliche Organisationsstrukturen und Ablaufprozesse			<ul style="list-style-type: none"> <li>- betriebliche Akteure und ihre Funktionen/Rollen: <ul style="list-style-type: none"> <li>· Betriebsleiter</li> <li>· Personalleite</li> <li>· Personalvertretungen z. B. Betriebsrat, Personalrat</li> <li>· Schwerbehindertenvertretung</li> </ul> </li> <li>- Zusammenarbeit mit Betriebs- und Personalräten, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragten, Fachkraft für Arbeitssicherheit (Sifa)</li> <li>- Zusammenwirken zw. Betriebsarzt – Arbeitssicherheit –Arbeitgeber</li> </ul>

MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in Stichpunkten, max. 50 Wörter
	Beratung von Arbeitgebern, Beschäftigten und deren Interessenvertretungen im Fall arbeitsbedingter Gefährdung der Gesundheit einschließlich psychischer Belastung und Beanspruchung		Beratung zu <ul style="list-style-type: none"> <li>- Risikominimierung und Prävention von berufsbedingten Erkrankungen</li> <li>- betriebstypischen Fragestellungen einschließlich altersgerechtem Arbeiten</li> <li>- psychischen Belastungen am Arbeitsplatz</li> <li>- Schichtarbeit</li> <li>- Teilzeitarbeit</li> <li>- Doppelbelastung Beruf/Familie</li> <li>- Zeitarbeit</li> </ul>
Berufskunde			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Inhalte und Anforderungen einzelner Berufe in (betreuten) Betrieben</li> <li>- teilnehmende Beobachtungen, Video-Analysen</li> </ul>
Konzepte der Arbeitsmedizin, z. B. Belastungs-Beanspruchungs-Konzept und Dosis-Wirkungs-Beziehungen			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Konzepte zur Erklärung und Gestaltung der Beziehung Mensch-Arbeit-physische/psychische Gesundheit</li> <li>- Einflussfaktoren</li> <li>- messbare Parameter</li> <li>- Kompensationsmöglichkeiten</li> </ul>
Grundlagen der Epidemiologie und Statistik			z. B. Prävalenz/Inzidenz im Vergleich mit der Normalbevölkerung
Arbeitsphysiologie			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Formen, Wirkungen und Bewertung von Belastungen</li> <li>- Wechselwirkungen zwischen Belastung und individuellen Voraussetzungen</li> <li>- Beurteilung körperlicher Belastung</li> <li>- Leitmerkmalmethode</li> </ul>
Grundlagen der Sozialmedizin			<ul style="list-style-type: none"> <li>- System der sozialen Sicherung, Kenntnis der wesentlichen Inhalte der Sozialgesetzbücher III, V, VI, VII und IX</li> <li>- Medizinischer Dienst</li> <li>- Arbeitsfähigkeit/Arbeitsunfähigkeit</li> <li>- Leistungsvermögen und Leistungseinschränkungen</li> <li>- Erwerbsminderung</li> <li>- Betriebliches Eingliederungsmanagement</li> <li>- altersgerechtes Arbeiten</li> </ul>

MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in Stichpunkten, max. 50 Wörter
	Sozialmedizinische Beratung		<ul style="list-style-type: none"> <li>- medizinische und berufliche Rehabilitationsmaßnahmen, Begutachtung, Teilhabe leistungsgewandelter Beschäftigter am Arbeitsleben, Erwerbsminderung</li> <li>- Zusammenarbeit mit dem Integrationsfachdienst</li> <li>- Präventions- und Rehabilitationsprogramme, Betriebliches Wiedereingliederungsmanagement</li> </ul>
Grundlagen der Reise-, Tropen- und Flugmedizin			
	Beratung über gesundheitsgerechtes Verhalten im Ausland einschließlich der Expositionsprophylaxe, bei gesundheitlichen Einschränkungen sowie bei Reisen während der Schwangerschaft		<ul style="list-style-type: none"> <li>- spezielle und allgemeine Maßnahmen gegen zielorttypische gesundheitliche Belastungen und Erkrankungen</li> <li>- Reiseimpfberatung</li> <li>- Beratung zu Gefährdungen durch Hitze und UV-Strahlung, Aufenthalt auf dem Wasser, in großer Höhe</li> <li>- Belastungen nach individueller Disposition</li> </ul>
Grundlagen hereditärer Krankheitsbilder			
	Indikationsstellung für eine humangenetische Beratung		z. B. bei <ul style="list-style-type: none"> <li>- Alpha-1-Antitrypsinmangel</li> <li>- Glucose-6-phosphat-Dehydrogenase-Mangel</li> <li>- ggf. schädigenden Einflüssen durch Strahlen, Chemikalien, Infektionen</li> </ul>
	Wissenschaftlich begründete Gutachtenerstellung	10	
Funktionsstörungen und Erkrankungen von Organsystemen			
Differentialdiagnose und Therapieoptionen bei Funktionsstörungen und Erkrankungen			
- des Auges			
- des Blutes und der Blutgerinnung			
- des Endokriniums und Stoffwechsels			
- des Gastrointestinaltraktes			
- von Hals, Nase und Ohren			
- der Haut			
- des Herzkreislaufsystems			

MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in Stichpunkten, max. 50 Wörter
- der Lunge			
- des Muskel-Skelettsystems			
- des Nervensystems			
- der Psyche			
- des Urogenitalsystems einschließlich Niere			
Differentialdiagnose und Therapieoptionen bei nichtinfektiösen, infektiösen, toxischen und neoplastischen sowie von allergischen, immunologischen, metabolischen, ernährungsabhängigen und degenerativen Erkrankungen			
Berufsbezogene Risiken			
	Berufsanamnese mit Erhebung von berufsbezogenen Risiken und Symptomen		
	Bewertung der Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit sowie der physischen und psychischen Leistungsfähigkeit anhand von		
	- EKG	100	Diagnostik von Herz-Kreislauf-Erkrankungen
	- Lungenfunktionsprüfung	50	z. B. bei Staubbelastung
	- Ergometrie	50	bei beruflicher Belastung z. B. durch Hitze, Tragen von Atemschutz, Taucherarbeiten
	- apparative Techniken zur richtungsweisenden Untersuchung des Hörvermögens	50	Beurteilung von Gehörschäden bei Arbeiten unter Lärmexposition
	- apparative Techniken zur richtungsweisenden Untersuchung des Sehvermögens	50	Untersuchung des Sehvermögens und Ausgleichsmöglichkeiten bei beruflicher Indikation, Erfordernisse nach Fahrerlaubnisverordnung

MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in Stichpunkten, max. 50 Wörter
	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von radiologischen Untersuchungen		z. B. bei Belastung durch <ul style="list-style-type: none"> <li>- inhalative Stäube</li> <li>- Asbest</li> <li>- Allergene</li> <li>- Infektionsgefahr (Tuberkulose)</li> </ul>
<b>Primärprävention</b>			
Verhältnisprävention und Verhaltensprävention einschließlich Arbeitsplatzgestaltung, Ergonomie, Arbeitshygiene und Unfallprävention			Nutzung standardisierter Analyseverfahren, z. B. Leitmerkmalermethode, Integration von Menschen mit Behinderungen in die Arbeitswelt (IMBA)
	Betriebs- und Arbeitsplatzbegehung, Arbeitsplatzbeurteilung, Gefährdungsbeurteilung einschließlich psychischer Belastungen, Risikobeurteilung, z. B. für besondere Beschäftigungsgruppen wie Jugendliche, Schwangere, leistungsgewandelte Beschäftigte		Berücksichtigung der Anforderungen an Arbeitsorganisation, Zeitarbeit, Schichtarbeitsmodelle
	Beratung und Gefährdungsbeurteilung im Rahmen des Mutterschutzgesetzes		<ul style="list-style-type: none"> <li>- z. B zu                             <ul style="list-style-type: none"> <li>· Umgestaltung der Arbeitsbedingungen</li> <li>· Vermeidung unzumutbarer Gefährdungen</li> <li>· individuellem und betrieblichem Beschäftigungsverbot</li> </ul> </li> <li>- Zusammenarbeit mit der Arbeitsschutzbehörde</li> </ul>
	Beratung zu Maßnahmen der Verhaltensprävention, Präventionsberatung		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung der Beschäftigten und Arbeitgeber zu                             <ul style="list-style-type: none"> <li>· gesundheitsförderndem Verhalten</li> <li>· Teilnahme an Präventionsprogrammen, z. B. der Rentenversicherung</li> </ul> </li> <li>- Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung</li> </ul>
	Beurteilung von Messergebnissen verschiedener Arbeitsumgebungsfaktoren, z. B. Lärm, Klima, Beleuchtung, Gefahrstoffe		<ul style="list-style-type: none"> <li>- z. B. Lärmmessung, Temperaturmessung, Luftfeuchtemessung, Bestimmung und Interpretation von Arbeitsplatzgrenzwerten</li> <li>- Lichtdichte, Lichtfarbe</li> </ul>

MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in <u>Stichpunkten</u> , max. 50 Wörter
	Beratung zur Auswahl von persönlichen Schutzausrüstungen, z. B. beim Umgang mit Gefahrstoffen		z. B. <ul style="list-style-type: none"> <li>- physiologischer Berufsbekleidung</li> <li>- Arbeitsschutzschuhe</li> <li>- Handschuhe</li> <li>- Hautschutzmittel</li> <li>- Mund-Nasen-Schutz</li> <li>- Korrektionschutzbrille</li> <li>- Otoplastiken</li> <li>- Einlagerversorgung</li> <li>- Atemschutz</li> <li>- Schutzbrillen</li> <li>- Gehörschutz</li> </ul>
Grundzüge der Pandemieplanung im Betrieb			organisatorische und personelle Planung zur Vorbereitung auf eine Pandemie, z. B. <ul style="list-style-type: none"> <li>- verantwortliche Personen</li> <li>- Informationswege</li> <li>- Sicherung des Kerngeschäfts</li> <li>- Umgang mit besonders schützenswerten Personengruppen</li> </ul>
	Durchführung von Maßnahmen der Infektionsprophylaxe im Betrieb		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung zu Hygiene am Arbeitsplatz</li> <li>- Durchführung von Unterweisungen</li> <li>- Einführung von Notfallkonzepten, z. B. bei Nadelstichverletzung</li> <li>- Durchführung präventiver Impfungen im Betrieb</li> </ul>
	Organisation der Ersten Hilfe im Betrieb		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation und Planung der Sanitätsräume</li> <li>- D-Arzt-Verfahren</li> <li>- Zusammenarbeit mit Rettungsdiensten, Kliniken, Praxen</li> <li>- Beratung zu speziellen Erfordernissen, z. B. <ul style="list-style-type: none"> <li>· Vorhalten eines Antidots</li> <li>· spezielle Notfallmaßnahmen bei Umgang mit Gefahrstoffen, z. B. Flusssäure</li> </ul> </li> </ul>
<b>Sekundärprävention</b>			
	Früherkennungsuntersuchungen bei Risikofaktoren und arbeitsbedingten Erkrankungen		

MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in Stichpunkten, max. 50 Wörter
	Vorsorge gemäß Verordnung arbeitsmedizinischer Vorsorge		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angebots- und Pflichtvorsorge</li> <li>- nachgehende Vorsorge</li> <li>- Wunschvorsorge</li> <li>- z. B. bei Bildschirmarbeit, Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen, Gefahrstoffen</li> </ul>
	Eignungsuntersuchungen und Eignungsbeurteilungen nach entsprechenden Rechtsverordnungen einschließlich verkehrsmedizinischer Untersuchungen		z. B. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechtsvorschriften der Feuerwehr</li> <li>- bei Tätigkeiten mit Absturzgefahr</li> <li>- Offshore Tauglichkeitsuntersuchung</li> <li>- Fahrerlaubnisverordnung</li> <li>- Druckluftverordnung</li> </ul>
<b>Tertiärprävention</b>			
	Beratung zum betrieblichen Eingliederungsmanagement einschließlich individueller Einzelmaßnahmen		z. B. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Leistungen zur Teilhabe</li> <li>- Feststellungsantrag</li> <li>- Schwerbehinderung</li> </ul>
Medizinische, arbeitsplatzbezogene, betriebliche und soziale Rehabilitation			Nutzung standardisierter Profilvergleichsverfahren wie z. B. <ul style="list-style-type: none"> <li>- IMBA</li> <li>- Merkmalprofile zur Eingliederung Leistungsgewandelter und Behinderter in Arbeit (MELBA)</li> </ul>
	Beratung zur Arbeitsplatzgestaltung bei Beschäftigten, z. B. mit chronischen Erkrankungen und bei leistungsgewandelten Beschäftigten		Hilfe zur Antragstellung zur Verbesserung und Förderung eines individuellen Arbeitsplatzes
<b>Arbeitsbedingte Erkrankungen einschließlich Berufskrankheiten</b>			
Berufskrankheiten gemäß SGB VII und gemäß Berufskrankheiten-Verordnung, insbesondere			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Definition</li> <li>- Epidemiologie der Berufskrankheiten</li> </ul>



MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in Stichpunkten, max. 50 Wörter
- durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten			z. B. Erkrankungen durch - Metalle - Erstickungsgase - Lösemittel - Pestizide - Methanol - Phosphorverbindungen - Isozyanate
- durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten			- einseitige mechanische Überbeanspruchung, Belastung durch Druck, Zug, Vibration, z. B. Erkrankungen der Knie, der Wirbelsäule - Grundlagen von Tauch- und Überdruckschädigungen
- Infektionskrankheiten und Tropenkrankheiten			z. B. - Hepatitis A, B, C - Covid-19, Influenza - Masern, Mumps, Röteln, Varizellen - Tuberkulose - FSME - Borreliose - AIDS - Zika-Virus und Familienplanung
- Atemwegserkrankungen			- berufsbedingte restriktive, obstruktive und maligne Atemwegserkrankungen - Silikose - asbestbedingte Atemwegserkrankungen - Erkrankungen der Atemwege durch Metallstäube - Lungenfibrose - exogen allergische Alveolitis
- Hautkrankheiten			chronisch irritative, allergische, atopische, UV-lichtbedingte Hautveränderungen und Differentialdiagnose
	Meldung des Verdachts von Berufskrankheiten gemäß SGB VII		Dokumentation
Arbeits(mit)bedingte Erkrankungen			
	Beteiligung am Feststellungsverfahren für Berufskrankheiten		

MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in Stichpunkten, max. 50 Wörter
	Finale und kausale Gutachtenerstellung einschließlich Zusammenhangsgutachten bei Berufskrankheiten		
Wechselwirkungen zwischen Arbeit und Volkskrankheiten			z. B. - Diabetes mellitus - Hypertonie - koronare Herzerkrankung als besondere Gefährdung für z. B. Tätigkeiten nach Fahrerlaubnisverordnung
<b>Arbeitstoxikologie</b>			
Toxikologische Grundlagen			- Systematik der Regelwerke Gefahrstoffe, Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) - Referenzwertsysteme: Recherche in Datenbanken, z. B. GESTIS - Expositionswege, typische Vergiftungssymptome
Grundlagen der Kanzerogenese			
	Biomonitoring am Arbeitsplatz		Auswertung der Sicherheitsdatenblätter
Ambient Monitoring			
	Beurteilung chemischer Belastungen und Beanspruchungen		- Nachweis gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe z. B. in Blut, Urin, Haaren - Probenentnahme - Berücksichtigung der Störfaktoren
	Beratung beim Umgang mit Gefahrstoffen		z. B. - Anlegen eines Gefahrstoffverzeichnis - Ersatzstoffprüfung
<b>Arbeit und psychische Gesundheit</b>			
Grundlagen psychischer und psychosomatischer Krankheitsbilder und Symptome			z. B. - Depression - Burnout - Auswirkung traumatischer beruflicher Ereignisse im Betrieb
Grundlagen der Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie einschließlich betrieblichem Konflikt- und Stressmanagement			

MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in <u>Stichpunkten</u> , max. 50 Wörter
	Beurteilung psychischer Belastungen und Beanspruchungen		
	Beratung und Begleitung im Rahmen betrieblicher Suchtprävention		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung zu Betriebsvereinbarungen, Informations- und Schulungsangeboten</li> <li>- Beratung von süchtigen Beschäftigten und ihren Arbeitgebern</li> <li>- Zusammenarbeit mit Personalverantwortlichen und Personalvertretung</li> <li>- Kontakte zu regionalen Suchthilfegruppen und Entwöhnungskliniken</li> </ul>
	Psychologische und psychometrische Analyseverfahren und Fragebögen zur Gefährdungsbeurteilung		z. B. Copenhagen Psychosocial Questionnaire (COPSOQ)
Auswirkungen kultureller Faktoren und Einflüsse auf den Zusammenhang von Arbeit und psychischer Gesundheit			<ul style="list-style-type: none"> <li>- beziehungs- und sachorientierte Arbeitskultur</li> <li>- besondere Belastungen und Merkmale im Rahmen der Arbeitsmigration</li> </ul>
<b>Umweltmedizinische Risikofaktoren</b>			
	Erfassung, Beschreibung und Beurteilung von Umweltfaktoren hinsichtlich ihrer gesundheitlichen Relevanz am Arbeitsplatz		z. B. Sick-Building-Syndrom
	Umweltmedizinische Beratung, z. B. bei umweltassoziierten Belastungen, umweltbezogenen Syndromen, umweltbedingten Erkrankungen		z. B. umweltbedingte Krankheitslasten (Environmental Burden of Disease)
<b>Betriebliches Gesundheitsmanagement</b>			
Grundlagen der Förderung der Gesundheit der Beschäftigten			
	Beratung zum betrieblichen Gesundheitsmanagement in Unternehmen und Organisationen		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ziele, Maßnahmen, Planung</li> <li>- Auswertung von Berichten der GKV und Ergebnissen von betrieblichen Erhebungen mit Ableitung von Maßnahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) im Kontext des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM)</li> </ul>
Grundsätze der Salutogenese			Konzept der Salutogenese nach Antonowski
Grundsätze gesunder Führung			

MWBO 2018			Konkretisierung
Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	FEWP Konkretisierung des Weiterbildungsinhalts z. B. Benennung von Diagnosen, Untersuchungsmethoden, Kriterien,... in <u>Stichpunkten</u> , max. 50 Wörter
Instrumente der Gesundheitsförderung			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesundheitsförderung auf Grundlage einer Belastungsanalyse</li> <li>- belastungsorientierte Trainingsprogramme</li> </ul>
	Koordination von Präventionsdienstleistern im Betrieb		